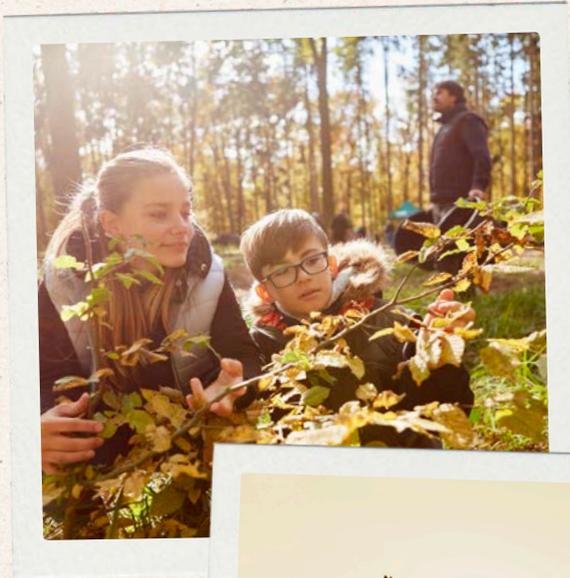


# ASSOZIATIONSKARTEN FÜR PFADIS



**DRAUBEN ZUHAUSE**



# ASSOZIATIONSKARTEN

## FÜR PFADIS

Assoziationskarten sind ein kreatives Werkzeug, das in verschiedenen Kontexten eingesetzt werden kann. Sie dienen dazu, Gedanken, Gefühle und Ideen durch Bilder und Symbole auszudrücken und zu reflektieren. Die Karten können als Diskussionsgrundlage dienen, um Prozesse anzustoßen, Perspektiven zu wechseln oder kreative Lösungen zu finden.

**Vorbereitung:** Breite die Karten auf einem Tisch oder auf dem Fussboden aus, so dass man sie gut betrachten kann. Formuliere eine Frage: z.B. Welches Bild passt für dich am besten zum Pfadfinden, und warum?

### 2. Einzelarbeit oder Gruppe:

Bestimme, ob die Karten einzeln oder in einer Gruppe genutzt werden sollen. Bei Gruppenarbeiten können die Karten als Gesprächsanlass dienen.

### 3. Ablauf:

- Kartenwahl: Die Teilnehmenden wählen eine oder mehrere Karten aus, die sie ansprechen oder mit denen sie sich identifizieren.
- Beschreibung: Die gewählten Karten werden beschrieben. Dies kann mündlich oder schriftlich erfolgen.
- Assoziationen: Die Teilnehmer teilen ihre persönlichen Assoziationen, Gedanken und Gefühle zu den gewählten Karten mit.

### 4. Reflexion:

Die Teilnehmenden reflektieren über die gewonnenen Erkenntnisse und überlegen, wie sie diese für sich nutzen können.

### 5. Zusätzliche Impulse:

- Offene Fragen: Stelle offene Fragen zu den Karten, um tiefere Gedanken anzuregen (z.B. "Was bedeutet diese Karte für dich?", "Welche Gefühle löst diese Karte aus?", "Welche Lösung siehst du auf dieser Karte?").
- Karten-Sequenzen: Erstelle Sequenzen mit den Karten, um eine Geschichte oder einen Entwicklungsprozess darzustellen.
- Karten-Kombinationen: Kombiniere verschiedene Karten, um neue Perspektiven und Einsichten zu gewinnen.
- Kreative Umsetzung: Nutze die Karten als Grundlage für kreative Aufgaben wie Malen, Gedicht oder Text oder ein Lied schreiben.

### Tipps:

- Sei offen für die individuellen Interpretationen der Teilnehmer.
- Schaffe eine Atmosphäre des Vertrauens, in der sich die Teilnehmenden sicher fühlen, ihre Gedanken und Gefühle auszudrücken.
- Plane genug Zeit für die Bearbeitung der Karten ein.
- Passe die Anleitung den Bedürfnissen und Zielen der Gruppe an.
- Reflektiere mit den Teilnehmern über den Prozess und die gewonnenen Erkenntnisse.

**PRAUBEN ZUHAUSE**















